

In Gott verborgen leben

Text: Gerhard Tersteegen (1697-1769)

Musik: Michael Haydn (1737-1806)

1. In Gott ver bor - gen_ le - ben, mit Ihm al - lein be - kannt, Gott
2. Die Kre - a - tur_ ver - schwin - det, ist Gott der Herr mir nah; der
3. Wer die - se Ruh will_ fas - sen, muss in sich_ keh - ren ein, Gott

5

völ - lig sein_ er - ge - ben, o welch ein_ sel - ger Stand! Mein
Geist sich fest_ ver - bin - det mit Ihm auf_ e - wig da. Wie
lie - ben und_ sich_ has - sen, be - stän - dig_ wach - sam sein. Dein

9

Geist, der such - te lan - ge, nun ruht er a - ber_ aus; ich
ist die Ruh so sü - ße im stil - len Her - zens - grund. Da -
Je - sus nur al - lei - ne sei dei - nes Her - zens_ Lust! Ein -

13

hab, was ich ver - lan - ge, ganz na - he_ in dem Haus.
rin ich mich ver - schlie - ße zu_ je - der_ Ta - ges - stund.
fäl - tig, sanft und klei - ne wie_ Er du_ wer - den musst!